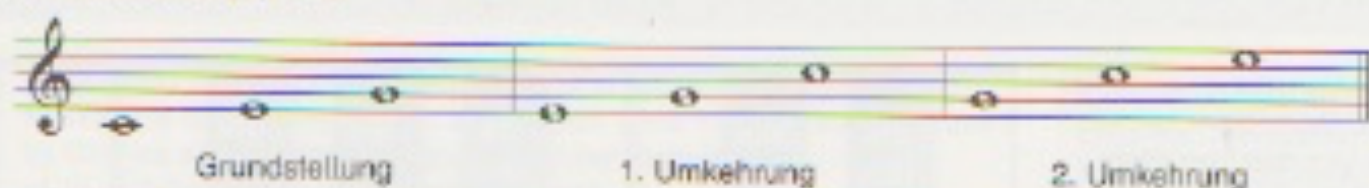


Dreiklänge 2

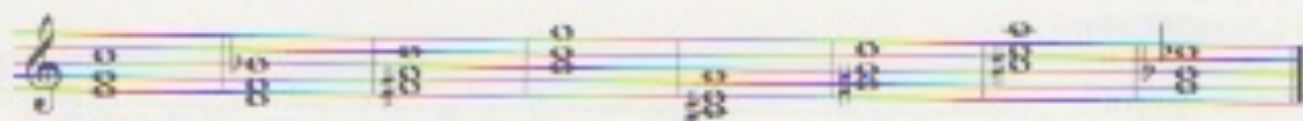
Wenn der tiefste Ton eines Dreiklangs der Grundton ist, spricht man von „Grundstellung“.
Wenn der tiefste Ton eines Dreiklangs die Terz ist, so spricht man von der „Ersten Umkehrung“.
Wenn die Quinte unten liegt, steht der Dreiklang in der „Zweiten Umkehrung“.

Akkordstellung: C-Dur



Erste Umkehrung:

1. Wie heißen die folgenden Dur-Akkorde?



2. Notiere die entsprechenden Moll-Akkorde.



Zweite Umkehrung:

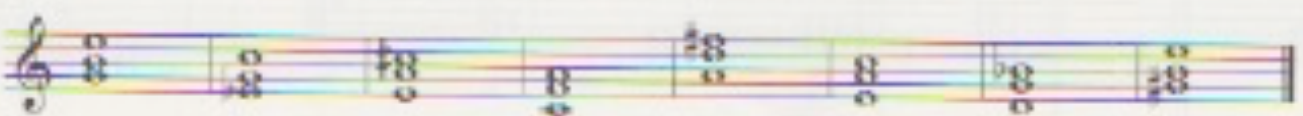
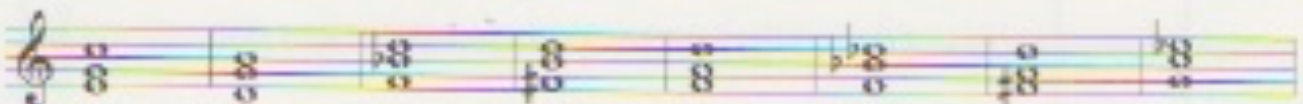
3. Wie heißen die folgenden Moll-Akkorde?



4. Notiere die entsprechenden Dur-Akkorde.



5. Schreibe den Dreiklang in seiner Grundstellung jeweils daneben. Bestimme dann den Ursprungsakkord und seine Stellung (1. oder 2. Umkehrung).



Tipp!

Die Analyse und der Umgang mit Dreiklängen und Akkorden ist anfangs unübersichtlich. Wer hier Erfahrungen sammeln möchte und seine Kenntnisse erweitern will, der muss gewissenhaft und regelmäßig üben. In diesem Falle solltet ihr euch immer wieder gegenseitig Aufgaben stellen und auch gemeinsame Klang- und Erfindungsübungen machen.